

IB Brandstetter
DI Fritz Brandstetter
Haitzawinkel 5a
3021 Pressbaum
0664 1134530
fb@ib-brandstetter.at

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Gemeinde Tullnerbach
Hauptstraße 47
3011 Tullnerbach



26.09.2022

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	3013 Bestand Lawieserstraße 13	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	konditionierter Bereich	Baujahr	1890
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Lawieserstraße 13	Katastralgemeinde	Tullnerbach
PLZ/Ort	3013 Tullnerbach	KG-Nr.	1908
Grundstücksnr.		Seehöhe	331 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F				F
G	G	G	G	

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-Art:	
Brutto-Grundfläche (BGF)	745,1 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	596,0 m ²	Heizgradtage	3 811 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	2 969,1 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1 879,1 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,2 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,63 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,58 m	mittlerer U-Wert	0,96 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	80,84	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)



Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 214,4 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 214,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 405,3 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 3,39

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 190 678 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 255,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 190 678 kWh/a	HWB _{SK} = 255,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 7 614 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 339 959 kWh/a	HEB _{SK} = 456,3 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 2,21
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,69
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,71
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 16 969 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 356 929 kWh/a	EEB _{SK} = 479,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 402 408 kWh/a	PEB _{SK} = 540,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 391 144 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 525,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 11 264 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 15,1 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 87 792 kg/a	CO _{2eq,SK} = 117,8 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 3,58
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	IB Brandstetter
Ausstellungsdatum	26.09.2022		Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum
Gültigkeitsdatum	25.09.2032	Unterschrift	
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 256 **f_{GEE,SK} 3,58**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	745 m ²	charakteristische Länge l _c	1,58 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	2 969 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,63 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1 879 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Planunterlagen, 24.9.2022
Bauphysikalische Daten:	lt. Besichtigung, 19.07.2022
Haustechnik Daten:	lt. Besichtigung, 19.07.2022

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile detailliert nach ON EN ISO 13370 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Heizlast Abschätzung

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Gemeinde Tullnerbach
Hauptstraße 47
3011 Tullnerbach
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -13,2 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 35,2 K

Standort: Tullnerbach
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 2 969,11 m³
Gebäudehüllfläche: 1 879,14 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	443,80	0,750	0,90	299,57
AW01 Außenwand ca 50	449,59	1,063	1,00	477,79
AW02 Außenwand 20	13,39	2,112	1,00	28,27
AW03 Außenwand ca 58	200,82	0,938	1,00	188,39
AW04 Außenwand hinterlüftet ca 50	103,20	0,970	1,00	100,10
AW05 Außenwand ca 40	140,42	1,159	1,00	162,73
FE/TÜ Fenster u. Türen	84,12	2,500		210,30
EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	358,43	1,250		138,30 *)
KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	85,37	1,250		42,48 *)
Summe OBEN-Bauteile	443,80			
Summe UNTEN-Bauteile	443,80			
Summe Außenwandflächen	907,42			
Fensteranteil in Außenwänden 8,5 %	84,12			

Summe [W/K] **1 648**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **165**

Transmissions - Leitwert [W/K] **1 812,72**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **200,22**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,38 1/h [kW] **70,9**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (745 m²) [W/m² BGF] **95,10**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

*) detaillierte Berechnung des Leitwertes gemäß ÖNORM EN ISO 13370

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,250)	B	0,2500	0,397	0,630	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert ** 1,25		
KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,250)	B	0,2500	0,543	0,460	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert ** 1,25		
AW01	Außenwand ca 50				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkputz (innen)	B	0,0200	0,800	0,025	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B	0,4500	0,640	0,703	
Kalkputz (außen)	B	0,0300	0,700	0,043	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5000	U-Wert 1,06		
AW02	Außenwand 20				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkputz (innen)	B	0,0200	0,800	0,025	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B	0,1600	0,640	0,250	
Kalkputz (außen)	B	0,0200	0,700	0,029	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2000	U-Wert 2,11		
AW03	Außenwand ca 58				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkputz (innen)	B	0,0200	0,800	0,025	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B	0,5300	0,640	0,828	
Kalkputz (außen)	B	0,0300	0,700	0,043	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5800	U-Wert 0,94		
ZD01	warme Zwischendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,250)	B	0,3500	0,648	0,540	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert ** 1,25		
AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,750)	B	0,3500	0,309	1,133	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert ** 0,75		
AW04	Außenwand hinterlüftet ca 50				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkputz (innen)	B	0,0200	0,800	0,025	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B	0,4500	0,640	0,703	
Kalkputz (außen)	B	0,0300	0,700	0,043	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,5000	U-Wert 0,97		
AW05	Außenwand ca 40				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkputz (innen)	B	0,0200	0,800	0,025	
1.102.02 Vollziegelmauerwerk	B	0,4000	0,640	0,625	
Kalkputz (außen)	B	0,0300	0,700	0,043	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,4500	U-Wert 1,16		
EK01	erdanliegender Fußboden in unconditioniertem Keller (<=1,5m unter Erdreich)				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,250)	B	0,2000	0,317	0,630	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2000	U-Wert ** 1,25		

Bauteile

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EW01	erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)				
bestehend		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
1.102.02	Vollziegelmauerwerk	B	0,4500	0,640	0,703
		Rse+Rsi = 0,13	Dicke gesamt 0,4500	U-Wert	1,20

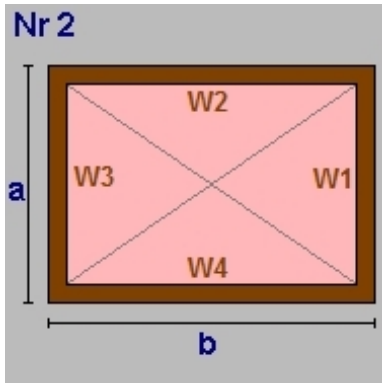
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB
RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EG Grundform



Von EG bis OG1

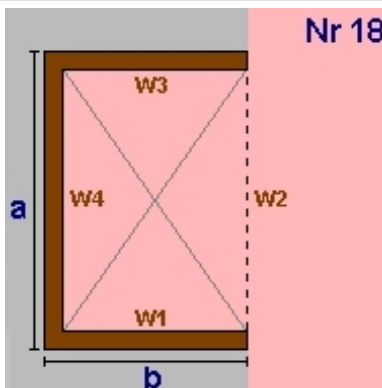
$$a = 14,48 \quad b = 20,35$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,82 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 4,17\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 294,67\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 1\,228,77\text{m}^3$$

Wand W1	60,38m ²	AW04	Außenwand hinterlüftet ca 50
Wand W2	84,86m ²	AW01	Außenwand ca 50
Wand W3	60,38m ²	AW01	
Wand W4	84,86m ²	AW01	
Decke	294,67m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	217,58m ²	EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter
Teilung	77,09m ²	KD01	

EG VR



Von EG bis OG1

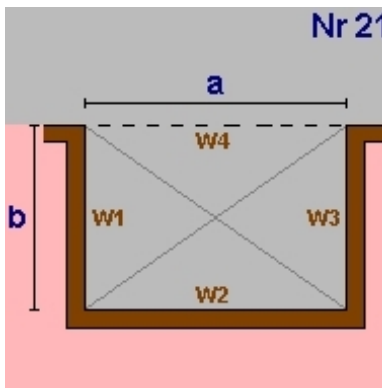
$$a = 3,38 \quad b = 2,89$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,82 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 4,17\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 9,77\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 40,73\text{m}^3$$

Wand W1	12,05m ²	AW01	Außenwand ca 50
Wand W2	-14,09m ²	AW01	
Wand W3	12,05m ²	AW01	
Wand W4	14,09m ²	AW01	
Decke	9,77m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	9,77m ²	EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Rechteck einspringend



Von EG bis OG1

$$a = 5,54 \quad b = 0,98$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,82 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 4,17\text{m}$$

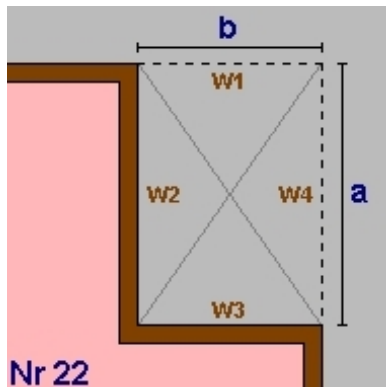
$$\text{BGF} \quad -5,43\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad -22,64\text{m}^3$$

Wand W1	4,09m ²	AW01	Außenwand ca 50
Wand W2	23,10m ²	AW01	
Wand W3	4,09m ²	AW01	
Wand W4	-23,10m ²	AW01	
Decke	-5,43m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-5,43m ²	EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

Geometrieausdruck

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EG Rechteck einspringend am Eck



Von EG bis OG1

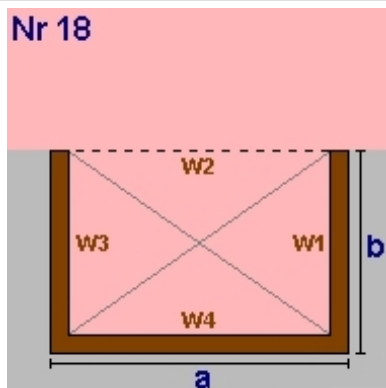
$$a = 1,00 \quad b = 6,03$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,82 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 4,17\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad -6,03\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad -25,15\text{m}^3$$

Wand W1	-25,15m ²	AW01	Außenwand ca 50
Wand W2	4,17m ²	AW01	
Wand W3	25,15m ²	AW01	
Wand W4	-4,17m ²	AW04	Außenwand hinterlüftet ca 50
Decke	-6,03m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-6,03m ²	EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Rechteck



Von EG bis OG1

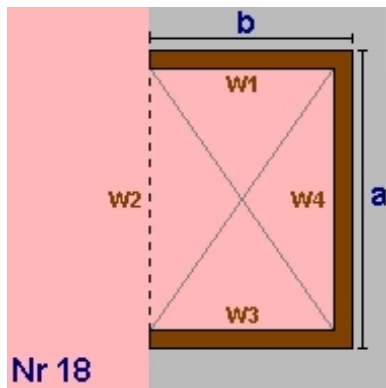
$$a = 1,00 \quad b = 8,28$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,82 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 4,17\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 8,28\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 34,53\text{m}^3$$

Wand W1	34,53m ²	AW01	Außenwand ca 50
Wand W2	-4,17m ²	AW01	
Wand W3	34,53m ²	AW01	
Wand W4	4,17m ²	AW01	
Decke	8,28m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	8,28m ²	KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmte

EG Top 3/9



$$a = 18,73 \quad b = 5,85$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,00 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,35\text{m}$$

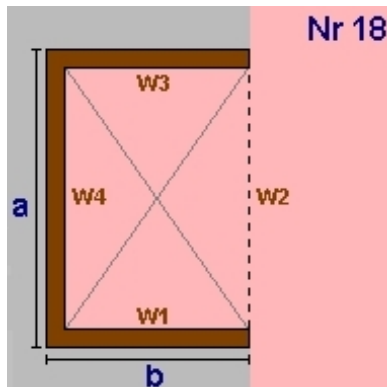
$$\text{BGF} \quad 109,57\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 367,06\text{m}^3$$

Wand W1	19,60m ²	AW03	Außenwand ca 58
Wand W2	62,75m ²	AW03	
Wand W3	19,60m ²	AW03	
Wand W4	62,75m ²	AW03	
Decke	109,57m ²	AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	109,57m ²	EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

Geometrieausdruck

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EG Rechteck

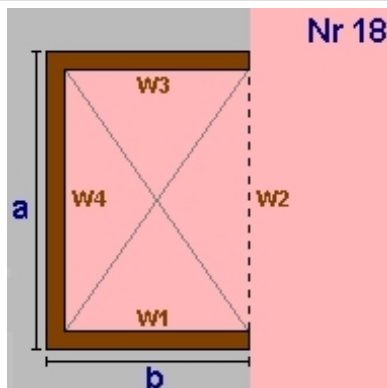


Nr 18

$a = 5,92$ $b = 2,05$
 lichte Raumhöhe = $2,52 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 2,87\text{m}$
 BGF $12,14\text{m}^2$ BRI $34,83\text{m}^3$

Wand W1 $5,88\text{m}^2$ AW05 Außenwand ca 40
 Wand W2 $-16,99\text{m}^2$ AW03 Außenwand ca 58
 Wand W3 $5,88\text{m}^2$ AW05 Außenwand ca 40
 Wand W4 $16,99\text{m}^2$ AW05
 Decke $12,14\text{m}^2$ AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
 Boden $12,14\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

EG Rechteck

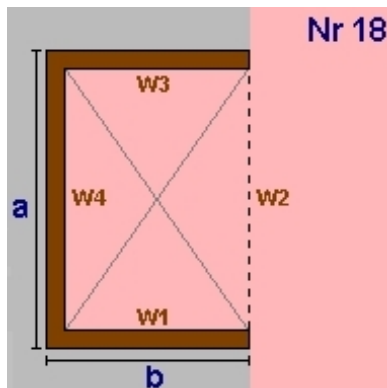


Nr 18

$a = 2,57$ $b = 0,39$
 lichte Raumhöhe = $2,52 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 2,87\text{m}$
 BGF $1,00\text{m}^2$ BRI $2,88\text{m}^3$

Wand W1 $1,12\text{m}^2$ AW03 Außenwand ca 58
 Wand W2 $-7,38\text{m}^2$ AW05 Außenwand ca 40
 Wand W3 $1,12\text{m}^2$ AW05
 Wand W4 $7,38\text{m}^2$ AW05
 Decke $1,00\text{m}^2$ AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
 Boden $1,00\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

EG Rechteck



Nr 18

$a = 4,57$ $b = 4,34$
 lichte Raumhöhe = $3,05 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,40\text{m}$
 BGF $19,83\text{m}^2$ BRI $67,43\text{m}^3$

Wand W1 $14,76\text{m}^2$ AW03 Außenwand ca 58
 Wand W2 $-15,54\text{m}^2$ AW03
 Wand W3 $14,76\text{m}^2$ AW02 Außenwand 20
 Wand W4 $15,54\text{m}^2$ AW01 Außenwand ca 50
 Decke $19,83\text{m}^2$ AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
 Boden $19,83\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

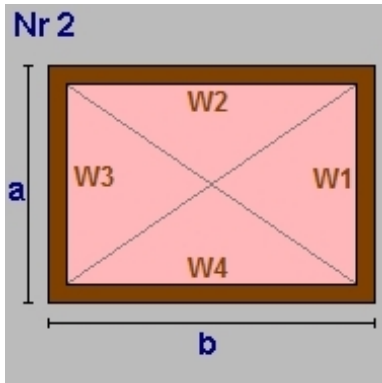
EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: **443,80**
 EG Bruttorauminhalt [m³]: **1 728,44**

Geometrieausdruck

3013 Bestand Lawieserstraße 13

OG1 Grundform



Von EG bis OG1

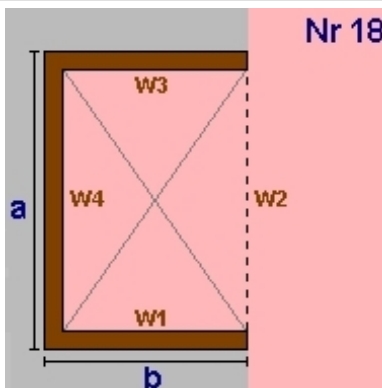
$$a = 14,48 \quad b = 20,35$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,40 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,75\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 294,67\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 1\,105,01\text{m}^3$$

Wand W1	54,30m ²	AW04 Außenwand hinterlüftet ca 50
Wand W2	76,31m ²	AW01 Außenwand ca 50
Wand W3	54,30m ²	AW03 Außenwand ca 58
Wand W4	76,31m ²	AW05 Außenwand ca 40
Decke	294,67m ²	AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-294,67m ²	ZD01 warme Zwischendecke

OG1 VR



Von EG bis OG1

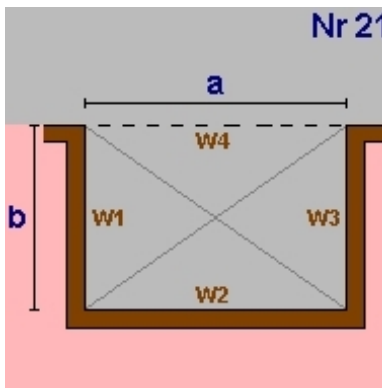
$$a = 3,38 \quad b = 2,89$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,40 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,75\text{m}$$

$$\text{BGF} \quad 9,77\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad 36,63\text{m}^3$$

Wand W1	10,84m ²	AW01 Außenwand ca 50
Wand W2	-12,68m ²	AW01
Wand W3	10,84m ²	AW01
Wand W4	12,68m ²	AW01
Decke	9,77m ²	AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-9,77m ²	ZD01 warme Zwischendecke

OG1 Rechteck einspringend



Von EG bis OG1

$$a = 5,54 \quad b = 0,98$$

$$\text{lichte Raumhöhe} = 3,40 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,75\text{m}$$

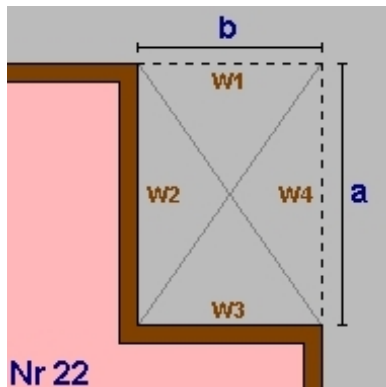
$$\text{BGF} \quad -5,43\text{m}^2 \quad \text{BRI} \quad -20,36\text{m}^3$$

Wand W1	3,68m ²	AW01 Außenwand ca 50
Wand W2	20,78m ²	AW05 Außenwand ca 40
Wand W3	3,68m ²	AW01 Außenwand ca 50
Wand W4	-20,78m ²	AW01
Decke	-5,43m ²	AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	5,43m ²	ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

3013 Bestand Lawieserstraße 13

OG1 Rechteck einspringend am Eck



Von EG bis OG1

a = 1,00 b = 6,03

lichte Raumhöhe = 3,40 + obere Decke: 0,35 => 3,75m

BGF -6,03m² BRI -22,61m³

Wand W1 -22,61m² AW01 Außenwand ca 50

Wand W2 3,75m² AW01

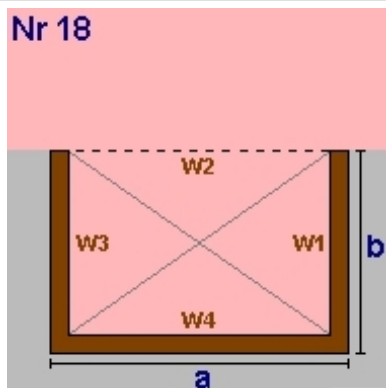
Wand W3 22,61m² AW05 Außenwand ca 40

Wand W4 -3,75m² AW04 Außenwand hinterlüftet ca 50

Decke -6,03m² AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.

Boden 6,03m² ZD01 warme Zwischendecke

OG1 Rechteck



Von EG bis OG1

a = 1,00 b = 8,28

lichte Raumhöhe = 3,40 + obere Decke: 0,35 => 3,75m

BGF 8,28m² BRI 31,05m³

Wand W1 31,05m² AW01 Außenwand ca 50

Wand W2 -3,75m² AW01

Wand W3 31,05m² AW01

Wand W4 3,75m² AW01

Decke 8,28m² AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.

Boden -8,28m² ZD01 warme Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 301,26

OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1 129,71

Deckenvolumen EB01

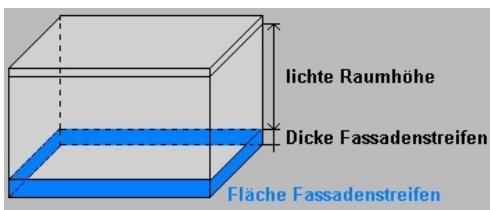
Fläche 358,43 m² x Dicke 0,25 m = 89,61 m³

Deckenvolumen KD01

Fläche 85,37 m² x Dicke 0,25 m = 21,34 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 110,95

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,250m	68,49m	17,12m ²
AW01	- KD01	0,250m	16,56m	4,14m ²
AW02	- EB01	0,250m	4,34m	1,09m ²
AW03	- EB01	0,250m	43,40m	10,85m ²
AW04	- EB01	0,250m	13,48m	3,37m ²
AW05	- EB01	0,250m	10,41m	2,60m ²

Geometrieausdruck
3013 Bestand Lawieserstraße 13

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	745,06
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	2 969,11

erdberührte Bauteile

3013 Bestand Lawieserstraße 13

EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich) 358,43 m²

Perimeterlänge 110,0 m

Wand-Bauteil AW01 Außenwand ca 50

Senkrechte Randdämmung:

Lambda-Wert 0,640 W/mK

Tiefe 1,00 m

Dicke 0,50 m

Leitwert 138,30 W/K

KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller 85,37 m²

Lichte Höhe des Kellers 2,50 m Höhe über Erdreich 0,25 m

Perimeterlänge 16,56 m Luftwechselrate im unkonditionierten Keller 0,30 1/h

Kellerfußboden EK01 erdanliegender Fußboden in unkonditioniertem Keller (<=1,5m unter

erdanliegende Kellerwand EW01 erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)

Wand-Bauteil AW01 Außenwand ca 50

Leitwert 42,48 W/K

Leitwerte lt. ÖNORM EN ISO 13370

Fenster und Türen

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _{xf} W/K	g	fs	
N															
B	EG AW01	1	1,15 x 2,12	1,15	2,12	2,44				1,71	2,50	6,10	0,62	0,50	
B	EG AW01	1	0,57 x 1,55	0,57	1,55	0,88				0,62	2,50	2,21	0,62	0,50	
B	EG AW01	2	1,18 x 2,19	1,18	2,19	5,17				3,62	2,50	12,92	0,62	0,50	
B	EG AW01	1	1,26 x 2,97 Eingangstüre	1,26	2,97	3,74					2,50	9,36			
B	EG AW01	1	1,81 x 2,24	1,81	2,24	4,05				2,84	2,50	10,14	0,62	0,50	
B	EG AW01	1	0,75 x 2,00 Wohnungstüre	0,75	2,00	1,50					2,50	3,75			
B	EG AW03	1	1,10 x 1,92	1,10	1,92	2,11				1,48	2,50	5,28	0,62	0,50	
B	EG AW03	1	1,02 x 1,24	1,02	1,24	1,26				0,89	2,50	3,16	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	1	1,16 x 1,78	1,16	1,78	2,06				1,45	2,50	5,16	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	1	1,11 x 1,84	1,11	1,84	2,04				1,43	2,50	5,11	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	1	1,11 x 1,84	1,11	1,84	2,04				1,43	2,50	5,11	0,62	0,50	
B	OG1 AW05	1	0,96 x 1,83	0,96	1,83	1,76				1,23	2,50	4,39	0,62	0,50	
B	OG1 AW05	1	0,57 x 1,55	0,57	1,55	0,88				0,62	2,50	2,21	0,62	0,50	
B	OG1 AW05	1	1,05 x 1,87	1,05	1,87	1,96				1,37	2,50	4,91	0,62	0,50	
15				31,89						18,69		79,81			
O															
B	EG AW01	1	1,30 x 2,08	1,30	2,08	2,70				1,89	2,50	6,76	0,62	0,50	
B	EG AW05	1	0,83 x 0,95	0,83	0,95	0,79				0,55	2,50	1,97	0,62	0,50	
B	EG AW05	1	0,95 x 2,22 Wohnungstüre	0,95	2,22	2,11					2,50	5,27			
B	EG AW05	1	0,57 x 0,95	0,57	0,95	0,54				0,38	2,50	1,35	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	1	1,38 x 1,78	1,38	1,78	2,46				1,72	2,50	6,14	0,62	0,50	
5				8,60						4,54		21,49			
S															
B	EG AW01	1	0,97 x 2,17	0,97	2,17	2,10				1,47	2,50	5,26	0,62	0,50	
B	EG AW01	1	1,13 x 2,16	1,13	2,16	2,44				1,71	2,50	6,10	0,62	0,50	
B	EG AW01	3	1,15 x 2,15	1,15	2,15	7,42				5,19	2,50	18,54	0,62	0,50	
B	EG AW01	1	1,15 x 2,24	1,15	2,24	2,58				1,80	2,50	6,44	0,62	0,50	
B	EG AW02	1	0,80 x 1,97 Wohnungstüre	0,80	1,97	1,58					2,50	3,94			
B	EG AW02	1	0,56 x 0,81	0,56	0,81	0,45				0,32	2,50	1,13	0,62	0,50	
B	EG AW03	1	1,25 x 2,39	1,25	2,39	2,99				2,09	2,50	7,47	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	1	0,68 x 1,70	0,68	1,70	1,16				0,81	2,50	2,89	0,62	0,50	
B	OG1 AW01	3	1,09 x 1,78	1,09	1,78	5,82				4,07	2,50	14,55	0,62	0,50	
B	OG1 AW05	1	1,00 x 1,78	1,00	1,78	1,78				1,25	2,50	4,45	0,62	0,50	
B	OG1 AW05	1	1,09 x 1,78	1,09	1,78	1,94				1,36	2,50	4,85	0,62	0,50	
15				30,26						20,07		75,62			
SW															
B	EG AW02	1	0,55 x 0,77	0,55	0,77	0,42				0,30	2,50	1,06	0,62	0,50	
1				0,42						0,30		1,06			
W															
B	EG AW03	1	1,80 x 2,18	1,80	2,18	3,92				2,75	2,50	9,81	0,62	0,50	
B	EG AW03	1	1,08 x 1,92	1,08	1,92	2,07				1,45	2,50	5,18	0,62	0,50	
B	EG AW04	1	1,15 x 2,26	1,15	2,26	2,60				1,82	2,50	6,50	0,62	0,50	
B	OG1 AW04	1	1,19 x 1,90	1,19	1,90	2,26				1,58	2,50	5,65	0,62	0,50	
B	OG1 AW04	1	1,13 x 1,83	1,13	1,83	2,07				1,45	2,50	5,17	0,62	0,50	

Fenster und Türen

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _{xf} W/K	g	fs
		5				12,92				9,05		32,31		
Summe		41				84,09				52,65		210,29		

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

RH-Eingabe

3013 Bestand Lawieserstraße 13

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 9,0 freie Eingabe

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 70°/55°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]
			0,00
			0,00
Anbindeleitungen* Nein	20,0	Nein	46,36

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Standort konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff Heizgerät Standardkessel

Energieträger Gas

Modulierung ohne Modulierungsfähigkeit Heizkreis konstanter Betrieb

Baujahr Kessel 1995-2004

Nennwärmeleistung* 11,13 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k_r = 1,00% Fixwert

Kessel bei Vollast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%}$ = 86,1% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%}$ = 86,1%

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb}$ = 1,7% Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe* 49,03 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	3013 Bestand Lawieserstraße 13		
Gebäudeteil	konditionierter Bereich		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	1890
Straße	Lawieserstraße 13	Katastralgemeinde	Tullnerbach
PLZ/Ort	3013 Tullnerbach	KG-Nr.	1908
Grundstücksnr.		Seehöhe	331 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 256 **f_{GEE,SK} 3,58**

Energieausweis Ausstellungsdatum 26.09.2022

Gültigkeitsdatum 25.09.2032

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	3013 Bestand Lawieserstraße 13		
Gebäudeteil	konditionierter Bereich		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	1890
Straße	Lawieserstraße 13	Katastralgemeinde	Tullnerbach
PLZ/Ort	3013 Tullnerbach	KG-Nr.	1908
Grundstücksnr.		Seehöhe	331 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 256 **f_{GEE,SK} 3,58**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	3013 Bestand Lawieserstraße 13		
Gebäudeteil	konditionierter Bereich		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	1890
Straße	Lawieserstraße 13	Katastralgemeinde	Tullnerbach
PLZ/Ort	3013 Tullnerbach	KG-Nr.	1908
Grundstücksnr.		Seehöhe	331 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 256 **f_{GEE,SK} 3,58**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.